

Ludwigsburg, Reutlingen 3.12.2007

Zweites Anschreiben zur 23. Jahrestagung der Integrations-/InklusionsforscherInnen in Bad Boll vom 20.-23. Februar 2008

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
herzlichen Dank für die eingegangenen Beitragsthemen und das große Interesse an der Tagung. Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren und wir freuen uns, dass unser Themenschwerpunkt „Entgrenzung“ vielfältig aufgenommen und ausgestaltet wird. Für das Rahmenprogramm können wir anspruchsvolle musikalische, gastronomische und sonstige Kulturbeiträge sowie interessante Praxiseinblicke aus dem „Ländle“ ankündigen.

Hiermit senden wir den derzeitigen Stand des Tagungsprogramms und weitere Unterlagen zur Tagung.

Vorläufiges Tagungsprogramm

Mi. 20.2.08	12.00 Uhr	Eröffnung Tagungsbüro	
	Ab 12Uhr	Gelegenheit zum Mittagessen	
	14.30 Uhr	Kaffee	
	15.00 Uhr	Begrüßung / Grußworte mit musikalischem Auftakt	
	16.00 Uhr	Interaktiver Einstieg	
	16.30 Uhr	Impulsvortrag „Entgrenzung als Überwindung von fach- und berufspolitischen Interessen,	<i>Prof. Dr. Urs Haeblerlin</i>
	18.00 Uhr	Abendessen	
Do. 21.2.08	09.00 Uhr	Impulsvortrag und Diskussion zu Entgrenzung institutioneller Handlungsfelder	<i>Prof. Dr. Rainer Treptow</i>
	10.00 Uhr	Arbeitsgruppen	
	12.30 Uhr	Mittagessen	
	14.00 Uhr	Impulsvortrag: 'Es ist nicht des Aufhebens wert' - Gedanken zur zur Entgrenzung Sozialer Strukturen	<i>Prof. Dietrich Lange</i>
	15.00 Uhr	Arbeitsgruppen	
	18.00 Uhr	Abendessen	
	20.00 Uhr	Rahmenprogramm	

Fr. 22.2.08	09.00 Uhr	Impulsvortrag und Diskussion zu Entgrenzung traditioneller Rollen <i>Mag. Petra Fliege u. Prof. Dr. Volker Schönwiese</i>
	10.00 Uhr	Arbeitsgruppen
	14.00 Uhr	Impulsvortrag: Zur Innovationskraft inklusiver Pädagogik und Didaktik <i>Prof. Dr. Simone Seitz</i>
	15.00 Uhr	Arbeitsgruppen
	18.00 Uhr	Abendessen
	20.00 Uhr	Weinprobe und mehr
Sa. 23.2.08	09.30 Uhr	Begrüßung (Öffentlicher Veranstaltungsteil)
	10.00 Uhr	Impulsvortrag <i>Ingrid Körner, Präsidentin von Inclusion Europe</i>
	11.15 Uhr	„Vom Leben auf einer Insel“ – Integrative/Inklusive Projekte aus Baden-Württemberg im Dialog
	13.00 Uhr	Mittagessen
	14.30 Uhr	Plenumsveranstaltung und Podiumsdiskussion „Lindenstraße“ (angefragt)

Bisher sind folgende Themen eingegangen, die in Arbeitsgruppen in Form von Impulsreferaten, kollegialer Beratung, Posterpräsentationen etc. eingebunden werden, sobald die gesamten Beiträge vorliegen.

Name	Titel des Beitrags
Bruno Ackermann	Inklusive Schulentwicklung und LehrerInnenbildung
Ines Boban, Andreas Hinz	Inklusive Entwicklungen in einem segregativen Bildungssystem? Erfahrungen aus der Arbeit mit dem Index für Inklusion in Schulen Sachsen-Anhalts
Jens Boenisch	„Entgrenzungs- und Spezialisierungsentwicklungen in der universitären Ausbildung von Sonderpädagogen/-innen am Beispiel der Körperbehindertenpädagogik in Deutschland“
Barbara Brokamp, Andreas Hinz, Ines Boban, Andrea Platte, Karl-Heinz Imhäuser	AG zum „Index für Inklusion“
Tobias Buchner, Oliver König, Renate Rakuschan, Wolfgang Orehounig	Partizipative Forschung am Beispiel des Universitätsseminars „Partizipative Methoden mit Menschen mit Lernschwierigkeiten“
Petra Flieger, Volker Schönwiese	Forschungsprojekt: Das Bildnis eines behinderten Mannes. Partizipatorische Methode, Inhalte, Ergebnisse.
Ute Geiling, Nadja Skale	Das Rollenverständnis von Grundschul- und Sonderpädagogen in einem schulischem Kontext mit inklusiver Ausrichtung zwischen Stabilität und Veränderung
Hess, Simone	Kompetenzentwicklung von Fachkräften im Elementarbereich im Hinblick auf Prävention von Lernbeeinträchtigungen und emotionale Störungen
Kron, Maria	Inklusive Bildung zwischen drei und sechs? Bildungsvorstellungen und Bildungsrahmenpläne in deutschen Bundesländern (bei Interesse: auch von anderen europäischen Ländern)
Natascha Korff, Seitz Simone	„Inklusion beginnt mit der Geburt? Auf dem Weg zur inklusiven Bildung, Erziehung und Betreuung der Unter Dreijährigen“ (Arbeitstitel)
Hiltrud Loeken, Matthias Windisch	Veränderte berufliche Kompetenzanforderungen durch Inklusionsanspruch in der sozialen Arbeit mit behinderten Menschen?

Norbert Pauser, Petra Pinetz	„Diversity und / oder Inklusion – Qualitätsentwicklung in Organisationen ?!“
Elisbeth Plate	(Professionelle) Kooperation und Rollendefinition in der inklusiven Schule – am Beispiel eines englischen Schulpersonals
Andrea Platte	BA Frühkindliche Bildung - Vorstellung eines an der Fachhochschule Fulda entstehenden Studiengangs
Kirstin Puhr	Inklusion ohne anerkannte Erwerbsarbeit – Exklusion mit anerkannter Erwerbsarbeit
Gregor Renner,	Bringt die De-Kategorisierung und Entgrenzung der Kategorien der Behinderung Fortschritte bei Partizipation, Integration und Inklusion?
Ulrike Schildmann,	"Strukturkategorie Geschlecht - Bildungsprojekt Geschlecht - Gender Mainstreaming" und deren Entgrenzungspotentiale im Sinne von integration/ Inklusion
Brigitte Schumann, Monika Schumann,	Ergebnisse der Inklusionsforschung in Norwegen Opstapje Berlin – Erfahrungen in einem präventiven Spiel- und Lernprogramm für Kleinkinder aus sozial benachteiligten Familien und ihre Eltern
Susanne Weiß,	Mediation und Streitschlichtung im Kontext von Menschen mit Beeinträchtigungen

Folgende Infos sind für den weiteren Verlauf wichtig:

Beiträge zur Tagung

Einige interessante Beiträge sind bereits bei uns eingegangen. Wir bitten jene, die gerne noch einen Beitrag beisteuern möchten, diesen bis zum 15. Dezember 2007 unter der Tagungsadresse: Tagung-Integration-ezwi@uibk.ac.at anzumelden.

Anmeldung zu den Arbeitsgruppen

Das detaillierte Tagungsprogramm wird von uns auf der Basis der eingegangenen Beiträge zusammengestellt. Anfang Januar erhalten Ihr/erhalten Sie dieses mit Bitte, die Anmeldung für die jeweiligen Arbeitsgruppen, etc. vorzunehmen.

Tagungskosten (Unterkunft, Verpflegung und Tagungsgebühr)

Die Tagung findet im Tagungshaus der Ev. Akademie Bad Boll statt. Die Kosten für Übernachtung und Verpflegung finden sich auf dem Anmeldeformular. Wir waren bemüht, eine Staffelung der Preise durch unterschiedliche Zimmerkategorien anzubieten. Da die Anzahl der günstigen Zimmer begrenzt ist, bitten wir den Bedarf solidarisch zu prüfen und entsprechend die Zimmerwahl zu treffen.

Die Tagungsgebühr beträgt bei Überweisung bis 6. Februar 2008 €70,00. Danach beträgt die Tagungsgebühr €90,00 und ist vor Ort zu entrichten.

Die gesamten Tagungskosten (Tagungsgebühr €70,00 sowie die entsprechenden Übernachtungskosten/Vollpension) sind an die Ev. Akademie Bad Boll zu überweisen:

Kreissparkasse Göppingen

Kontoinhaber: Ev. Akademie Bad Boll

Bankleitzahl: 610 500 00

Kto.Nr. 67 933

Verwendungszweck: IntegrationsforscherInnentagung 2008 [Name/n, Vorname/n]

Bitte das ausgefüllte Anmeldeformular für die Teilnahme zur Tagung an folgende Adresse senden:

Ev. Akademie Bad Boll, Sekretariat Frau Engert, Akademieweg 11, 73087 Bad Boll oder faxen an: 07164 79-5342

Kinderbetreuung

Gerne organisieren wir eine Kinderbetreuung sobald fünf Anmeldungen vorliegen. Kosten für Übernachtung und Verpflegung für unter 3jährige entstehen nicht. Für ältere Kinder darf ein Kostenbeitrag für Verpflegung ausgehandelt werden. Eine Beteiligung an den anfallenden Kosten für die Betreuung wird nach Eingang der Anmeldungen mitgeteilt.

Tagungshaus

Diesem Schreiben liegt ein Flyer vom Tagungshaus bei, der auch Hinweise zur Anfahrt enthält. In direkter Nachbarschaft des Tagungshauses befindet sich ein Thermalbad. Zudem freuen wir uns einige Wellnessangebote, wie Feldenkrais (kostenfrei, bei Bedarf), Massage (gegen Gebühr und auf Vorausbuchung) organisieren zu können.

Alle Fragen zur Tagungsorganisation (Arbeitsgruppen, Themen etc.) bitten wir an die E-Mail-Adresse der Integrations-/InklusionsforscherInnentagung zu richten: Tagung-Integration-ezwi@uibk.ac.at

Fragen zur Unterkunft und Verpflegung werden vom Tagungshaus Bad Boll beantwortet. Kontakt: Tel. Frau Engert, 07164-79342, brigitte.engert@ev-akademie-boll.de

Wir freuen uns über weitere Anregungen zur inhaltlichen Gestaltung der Tagung.

Mit freundliche Grüßen

Die Vorbereitungsgruppe
Stephanie Goeke, Jo Jerg, Kerstin Merz-Atalik,
Stephan Thalheim, Ramona Thümmeler, Heike Tiemann

Anhang

Tagungseinladung (erstes Anschreiben)
Anmeldungsformular zur Tagung
Anmeldungsformular Beitrag
Flyer Bad Boll